

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3

überarbeitet am 08.11.2015 SW

1. Produkt- und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Produktes:****LiWa Iso Step 2** (Isolierungsflüssigkeit zur Bildung einer Trennschicht Gips/LiWa)**Verwendung des Produktes (Verwendungszweck)**

Flüssigkeit zur Bildung einer Trennschicht Gips/LiWa im dentaltechnischen Bereich

Hersteller / Lieferant:**Willmann + Pein GmbH****Straße:**

Schusterring 35

Nat.-Kenn / PLZ / Ort

D 25355 Barmstedt

Kontaktstelle für technische Information

+49 (0) 41 23 / 92 28 0

Telefon / Fax / E-Mail+49 (0) 4123 / 9228 0 / +49 (0) 4123 / 92 28 49 / info@wp-dental.de**Notfallauskunft (24 Stunden)**

Dr. Wolfgang Willmann

Tel.: +49 (0) 170 / 405 30 52

2. Mögliche Gefahren des Produktes**Einstufung****nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
Skin irrit. 2	Verursacht Hautreizungen
STOT RE 2	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
Repr. 2	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
- Aquatic Chronic 2	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung;
	• chronisch gewässergefährdend.
- STOT SE 3	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	▪

GHS-Kennzeichnung nach 1272/2008**Gefahr****Achtung****Achtung****Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig.

PRÄVENTION

H225
P210Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3
überarbeitet am 08.11.2015 SW

	P233	und anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen halten.
	P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
	P241	Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/ Beleuchtungsanlagen/.../verwenden
	P242	Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
	P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
REAKTION	P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen
LAGERUNG ENTSORGUNG	P370+P378 P403+P235 P501	Bei Brand:...zum Löschen verwenden. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Inhalt/Behälter...zuführen.
PRÄVENTION	H315 P264 P280	Verursacht Hautreizungen Nach Gebrauch gründlich waschen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz
REAKTION	P302+P352 P321 P332+P313 P362+P364	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen Besondere Behandlung Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
PRÄVENTION	H373 P260	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
REAKTION	P314	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
PRÄVENTION	H361 P201 P202	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitsratschläge lesen und verstehen.
REAKTION	P280 P308+P313	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichts- Schutz tragen. Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
LAGERUNG ENTSORGUNG	P405 P501	Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/Behälter...zuführen.
PRÄVENTION REAKTION ENTSORGUNG	H411 P273 P391 P501	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter...zuführen.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3

überarbeitet am 08.11.2015 SW

PRÄVENTION	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
REAKTION	P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
	P304+P340	Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
	P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/...anrufen.
LAGERUNG	P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
	P405	Unter Verschluss aufbewahren.
ENTSORGUNG	P501	Inhalt/Behälter...zuführen.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**Chemische Charakterisierung**

- Beschreibung: Isoliermittel auf Basis von n-Hexan

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 110-54-3	n-Hexan	75-90%
EG-Nummer: 203-777-6		
EG-Index-Nr.: 601-037-00-0		

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Nach Einatmen:**

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei Atemstillstand:

Atemspende oder Gerätebeatmung. Ggf. Sauerstoffzufuhr. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Nach Augenkontakt:

Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Vorsicht bei Erbrechen. Aspirationsgefahr! Atemwege freihalten. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nachgabe von : Aktivkohle (20-40 g in 10 %iger Aufschwemmung).

Keine Milch. Kein Alkohol.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Schaum, Pulver

Besondere Gefahren:

Brennbar. Dämpfe schwerer als Luft. Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich. Auf Rückzündung achten. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Spezielle Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Sonstige Hinweise:

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3

überarbeitet am 08.11.2015 SW

Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden. Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Substanzkontakt vermeiden. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Explosionsgefahr!

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material z. B. Chemisorb® aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Hinweise zum sicheren Umgang:

Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff nicht einatmen. Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich

Lagerung

Dicht verschlossen, an gut belüftetem Ort, entfernt von Zünd- und Wärmequellen.

Lagertemperatur: ohne Einschränkungen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Grenzwerte für den Arbeitsschutz**BAT**

Name	n-Hexan
Parameter	2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon
Wert	5 mg/l
Untersuchungsmaterial	Urin
Probeentnahme, Zeitpunkt	b

EG

Name	n-Hexan
Fruchtbarkeit	R(F) 3; Beeinträchtigt möglicherweise die Fruchtbarkeit beim Menschen

TRGS900

Name	n-Hexan
Werte	50 ml/m ³ 180 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	4 Überschreitungsfaktor 4-fach in 15 Min.
Fruchtschädigend	Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung der MAK und des biologischen Arbeitsplatztoleranzwertes (BAT) nicht befürchtet werden braucht.

Persönliche Schutzausrüstung:

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3

überarbeitet am 08.11.2015 SW

Atenschutz:	erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen. Filter A.		
Augenschutz:	erforderlich		
Handschutz:	bei Vollkontakt:		
	Handschuhmaterial:	Nitrilkautschuk	
	Schichtstärke:	0,40 mm	
	Durchbruchzeit:	> 480 Min.	
	Bei Spritzkontakt:		
	Handschuhmaterial:	Nitrilkautschuk	
	Schichtstärke:	0,11 mm	
	Durchbruchzeit:	> 10 Min.	

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EU-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL 730 Camatril® - Velours (Vollkontakt), 741 Dermatril® L (Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z. B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).

Andere Schutzmaßnahmen: flammensichere Schutzkleidung, antistatische Schutzkleidung.
Angaben zur Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff nicht einatmen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Erscheinungsbild:**

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	benzinartig

Sicherheitsrelevante Daten:

Ph-Wert:	nicht anwendbar		
Viskosität: dynamisch	(20°C)	0.326	mPa*s
Viskosität: kinematisch	(20°C)	0.50	mm ² /s
Schmelztemperatur	-48	°C	
Siedetemperatur	100,3	°C	
Zündtemperatur	240	°C	
Flammpunkt	-22	°C	c.c.
Explosionsgrenzen	untere	1.0	Vol%
	obere	8.1	Vol%
Dampfdruck	(20°C)	160	hPa
Relative Dampfdichte	2.79		
Dichte	(20°C)	0.66	g/cm ³
Löslichkeit in			
Wasser	(20°C)	0.0095	g/l
log Pow	4.11	(berechnet) (Lit.)	
Biokonzentrationsfaktor	242-453	(Fremd-Sicherheitsdatenblatt)	

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen**

Erhitzung. (Explosionsgefahr!) Erwärmung.

Zu vermeidende Stoffe

Explosionsgefahr mit: starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Angaben vorhanden

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3
überarbeitet am 08.11.2015 SW

Weitere Angaben

Ungeeignete Werkstoffe: verschiedene Kunststoffe, Gummi;
Explosionsfähig in dampf-/gasförm. Zustand mit Luft.

11. Angaben zur Toxikologie**Akute Toxizität:**

LC50 (inhalativ, Ratte): 171.6 mg/l /4 h (RTECS).
LD50 (dermal, Kaninchen): >2000 mg/kg (Fremd-Sicherheitsdatenblatt).
LD50 (oral, Ratte): 25000 mg/kg (RTECS)

Subakute bis chronische Toxizität

Experimente am Tier liefern den Verdacht, dass die Substanz auch beim Menschen zur Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit führen kann.

Bakterielle Mutagenität: Salmonella typhimurium: negativ. (HSDB)

Weitere toxikologische Hinweise

Nach Inhalation: Reizerscheinungen an den Atemwegen. Schläfrigkeit, Benommenheit.

Nach Hautkontakt: Reizungen. Gefahr der Hautresorption.

Nach Augenkontakt: Leichte Reizungen. Gefahr der Hornhauttrübung.

Nach Verschlucken: Übelkeit. Die Substanz kann bei versehentlichem Verschlucken eine Aspirationsgefahr darstellen. Wenn sie in die Lunge gelangt (Erbrechen!), kann ein Zustand ähnlich einer Lungenentzündung entstehen (chemische Pneumonitis). Schädigung von: Lungen.

Nach Resorption: Benommenheit, Müdigkeit, Narkose.

Bei Einwirkung der Chemikalie über längere Zeit: ZNS-Störungen, Lähmungen.

Sonstige Hinweise:

Allgemein gilt für aliphatische Kohlenwasserstoffe mit 6-18 Kohlenstoffatomen, dass sie bei direkter Inhalation Lungenentzündung, evtl. auch Lungenödem verursachen können, Bedingungen, die hier nur unter besonderen Umständen eintreten können (Vernebelungen, Versprühen, Aerosoleinatmung, u. ä.). Nach Resorption sehr großer Mengen Narkose.

Weitere Angaben

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Umweltspezifische Angaben**Verhalten in Umweltkompartimenten:**

Verteilung: log Pow: 4.11 (berechnet) (Lit.).

Ein nennenswertes Bioakkumulationspotential ist zu erwarten (log Po/w >3).

Henry-Konstante: 183000 Pa*m³/mol.

Eine Anreicherung in Organismen ist möglich. BCF: 242-453 (Fremd-Sicherheitsdatenblatt)

Ökotoxische Wirkungen:

Biologische Effekte: Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Fischtoxizität: Pimephales promelas LC50: 2.5 mg/l 96 h (ECOTOX Database).

Daphnientoxizität: Daphnia magna EC50: 2.1 mg/l/48 h (Lit.).

Weitere Angaben zur Ökologie:

CSB: 0.04g/g; ThSB: 3.52 g/g.

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen!

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt:**

Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden. Unter www.retrologistik.de finden Sie länder- und stoffspezifische Hinweise sowie Ansprechpartner.

Verpackung:

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3

überarbeitet am 08.11.2015 SW

Verpackungen von W + P Produkten müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Unter www.retrologistik.de finden Sie spezielle Hinweise für die jeweiligen nationalen Gegebenheiten sowie Ansprechpartner.

14. Angaben zum Transport**Landtransport ADR/RID**

Klassifizierung

Klasse: - (kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften)

UN-Nummer: -

Klassifizierungscode: -

Bezeichnung des Gutes: LiWa Iso Step 2

Gefahrauslöser: -

Verpackung

Verpackungsgruppe: nicht anwendbar, da es sich um keinen entzündbaren Stoff handelt

Gefahrzettel: nicht erforderlich

Begrenzte Menge: keine Angabe

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code: -

UN-Nummer: -

EmS:

Marine Pollutant: No

Bezeichnung des Gutes: LiWa Iso Step 2

Gefahrauslöser: -

Verpackung

Verpackungsgruppe: nicht anwendbar, da es sich um keinen entzündbaren Stoff handelt

Gefahrzettel: nicht erforderlich, da Kleinstmengen

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse: -

UN-Nummer: -

Bezeichnung des Gutes: LiWa Iso Step 2

Gefahrauslöser: -

Verpackung

Verpackungsgruppe: nicht anwendbar, da es sich um keinen entzündbaren Stoff handelt

Gefahrzettel: nicht erforderlich, da Kleinstmengen

15. Vorschriften**15.1 Vorschriften zur Sicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch****Kennzeichnung nach GHS 1272/2008****nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:****H225**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

Skin irrit. 2

Verursacht Hautreizungen

STOT RE 2

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Repr. 2

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

-

Aquatic Chronic 2Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung;
• chronisch gewässergefährdend.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006**

Revision 3
überarbeitet am 08.11.2015 SW

- **STOT SE 3** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig.

	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
PRÄVENTION	P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
	P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.	
	P241	Explosionssgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/ Beleuchtungsanlagen/.../verwenden
	P242	Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
	P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
REAKTION	P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen
	P370+P378	Bei Brand:...zum Löschen verwenden.
LAGERUNG	P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
ENTSORGUNG	P501	Inhalt/Behälter...zuführen.
	H315	Verursacht Hautreizungen
PRÄVENTION	P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz
REAKTION	P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen
	P321	Besondere Behandlung
	P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
PRÄVENTION	P260	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
REAKTION	P314	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006

Revision 3

überarbeitet am 08.11.2015 SW

PRÄVENTION	P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
	P202	Vor Gebrauch alle Sicherheitsratschläge lesen und verstehen.
	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
REAKTION	P308+P313	Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
LAGERUNG	P405	Unter Verschluss aufbewahren.
ENTSORGUNG	P501	Inhalt/Behälter...zuführen.
	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
PRÄVENTION	P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
REAKTION	P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
ENTSORGUNG	P501	Inhalt/Behälter...zuführen.
	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
PRÄVENTION	P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
	P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
REAKTION	P304+P340	Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
	P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/...anrufen.
LAGERUNG	P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
	P405	Unter Verschluss aufbewahren.
ENTSORGUNG	P501	Inhalt/Behälter...zuführen.

Deutsche Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 schwach wassergefährdend VwVwS Anh. 2
KennNr. 124

Lagerklasse VCI

3 A

Merkblatt BG-Chemie

M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe

M017 Lösemittel

M053 Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

Störfallverordnung Nr.: 7 b

9 b

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter nach §§4 und 5 MuSchRiV beachten!

16. Sonstige Angaben**Mitgeltende EG-Richtlinien**

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/8/EG

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Nur für zahntechnische Anwendung.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Datenblatt ausstellender Bereich

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006**

Revision 3
überarbeitet am 08.11.2015 SW

Dr. rer. nat. Wolfgang Willmann (Tel: 0 41 23 – 92 28 0)

Sonstige Hinweise:

Quellen: ¹ <http://www.baua.de>
² <http://www.arbeitssicherheit.de>

Einige der hier angegebenen Informationen und daraus resultierenden Schlussfolgerungen stammen aus Quellen, die nicht aus direkten Testdaten des Produktes selbst ermittelt wurden.

Die Inhalte und Formate dieses Sicherheitsdatenblattes stimmen mit der Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 der EU-Kommission überein.

Einschränkungen der Garantie

Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes stammen aus Quellen, die wir für verlässlich halten. Dennoch werden diese Informationen ohne ausdrückliche oder stillschweigende Garantie betreffs Ihrer Richtigkeit angegeben.

Die Bedingungen oder Methoden der Behandlung, Lagerung, des Gebrauchs oder Entsorgung dieses Produktes stehen außerhalb unserer Kontrolle, und können außerhalb unseres Wissens stehen.

Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir ausdrücklich keine Verantwortung für Verlust, Beschädigung des Produktes, oder sonstiger Kosten, die im Zusammenhang mit dem Gebrauch, der Lagerung oder der Entsorgung des Produktes stehen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde speziell und ausdrücklich nur für dieses Produkt erstellt und soll ausdrücklich nur dafür verwendet werden.

Wird dieses Produkt als Komponente eines anderen Produktes verwendet, sind diese Informationen nicht anwendbar.